

Drohanruf Monate vor Anschlägen

Oslo. Die norwegische Regierung hat Medienberichten zufolge Monate vor den blutigen Anschlägen von Oslo und Utøya einen Drohanruf eines Mannes erhalten, bei dem es sich um den Attentäter Anders Behring Breivik gehandelt haben könnte. Wie der Radiosender NRK am Freitag berichtete, ging bei der norwegischen Regierung im März 2011 ein Anruf ein, in dem ein Mann davon gesprochen habe, auf Mitglieder der Arbeiterjugend schießen zu wollen. Wenige Monate später, am 22. Juli vergangenen Jahres, tötete Behring Breivik zunächst im Regierungsviertel von Oslo mit einer Autobombe acht Menschen. Anschließend erschoss er in einem Sommerlager der Jugendorganisation von der regierenden Arbeiterpartei auf der Insel Utøya 69 Teilnehmer. Das Informationszentrum der Regierung (DSS) erklärte am Freitag, der Anruf sei nicht als »konkrete Gefahr« betrachtet worden. Daher sei die Polizei zunächst nicht kontaktiert worden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/176409.drohanruf-monate-vor-anschlaegen.html>